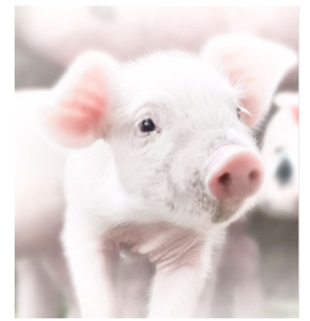


Pig Health Info System



Das Rollout der «Pig Health Info System»-App wird im ersten Halbjahr 2023 stattfinden. Die App wird dann für alle Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte verfügbar sein und wird es ihnen ermöglichen, die Befunde ihrer Bestandsuntersuchungen strukturiert und einheitlich zu erfassen. Mit der Lancierung der App wird es auch Änderungen bei den Programmen PathoPig und ZoE-BTA geben. Einerseits wird die Verwendung der App zur Erstellung der Untersuchungsanträge und zur Erfassung der Untersuchungsergebnisse verpflichtend, andererseits wird es gewisse Anpassungen bei der Aufteilung der Untersuchungskosten geben.

Die Entwicklung der «Pig Health Info System» (PHIS) -App ist nahezu abgeschlossen. Sowohl vonseiten der Softwareentwicklung als auch vonseiten der Fachstelle PHIS ist man inzwischen hauptsächlich mit der Vorbereitung des Rollouts beschäftigt, das im ersten Halbjahr 2023 stattfinden wird. So werden momentan beispielsweise die Fragebögen in der App noch ein letztes Mal auf die neusten Funktionen abgestimmt, Testläufe mit Pilottierärztinnen und Pilottierärzten organisiert und Schulungen in der Anwendung der App geplant.

Die PHIS-App dient primär der Erfassung der Befunde, die während einer Bestandsuntersuchung erhoben werden. Es kann sich dabei um eine Bestandsuntersuchung, die infolge eines konkreten Gesundheitsproblems durchgeführt wird, aber auch um eine Routineuntersuchung handeln. Falls weiterführende Untersuchungen folgen, können auch die Befunde einer Hofsektion mithilfe der App erfasst oder Antragsformulare für PathoPig- und ZoE-BTA-Untersuchungen erstellt werden, um diese anschliessend direkt aus der App per E-Mail an die jeweiligen Labore zu schicken. Es ist zudem eine Checkliste zur Durchführung der Betriebsbesuche nach Anhang I TAMV (TAM-Besuche) in der PHIS-App verfügbar, die nicht nur für Schweine, sondern auch für alle anderen Nutztierarten verwendet werden kann.

Die App ermöglicht eine effiziente Erfassung von Untersuchungsbefunden und wird dadurch den Bestandstierärztinnen und Bestandstierärzten ihre tägliche Arbeit erleichtern. Gleichzeitig wer-

den die erhobenen Daten durch die einheitliche und strukturierte Erfassung mit der App unter Wahrung des Datenschutzes für Auswertungen nutzbar und können dadurch zur Verbesserung der allgemeinen Gesundheitsüberwachung sowie der Früherkennung von Ausbrüchen infektiöser Erkrankungen verwendet werden.

Programmstart «ZoE-BTA»

Mit dem Ziel, die Gesundheit der Schweine zu fördern, allfällige Ausbrüche von Infektionskrankheiten früh zu erkennen und sichere Lebensmittel zu gewährleisten, unterstützt das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) seit einigen Jahren die Abklärung von Bestandsproblemen mittels Sektionsdiagnostik, die im Rahmen des Programms «PathoPig» durchgeführt werden. In Ergänzung zum PathoPig-Programm hat das BLV 2019 zusammen mit der Schweizerischen Vereinigung für Schweinemedizin (SVSM) zudem das Pilotprojekt «ZoE-BTA» lanciert, um die zielorientierte Entnahme von Proben im Schweinebestand durch die Bestandstierärztinnen und Bestandstierärzte zu fördern. Im Rahmen von ZoE-BTA-Untersuchungen werden also nicht ganze Tierkörper zur Sektion in eine pathologische Untersuchungseinrichtung übersandt, sondern es werden Proben im Labor untersucht, die vorgängig bei einer Hofsektion durch die Bestandstierärztin bzw. den Bestandstierarzt entnommen wurden.

Gleichzeitig mit dem Rollout der PHIS-App wird auch der Neustart von «ZoE-BTA» als permanentes Programm stattfinden. Damit Tierärztin-



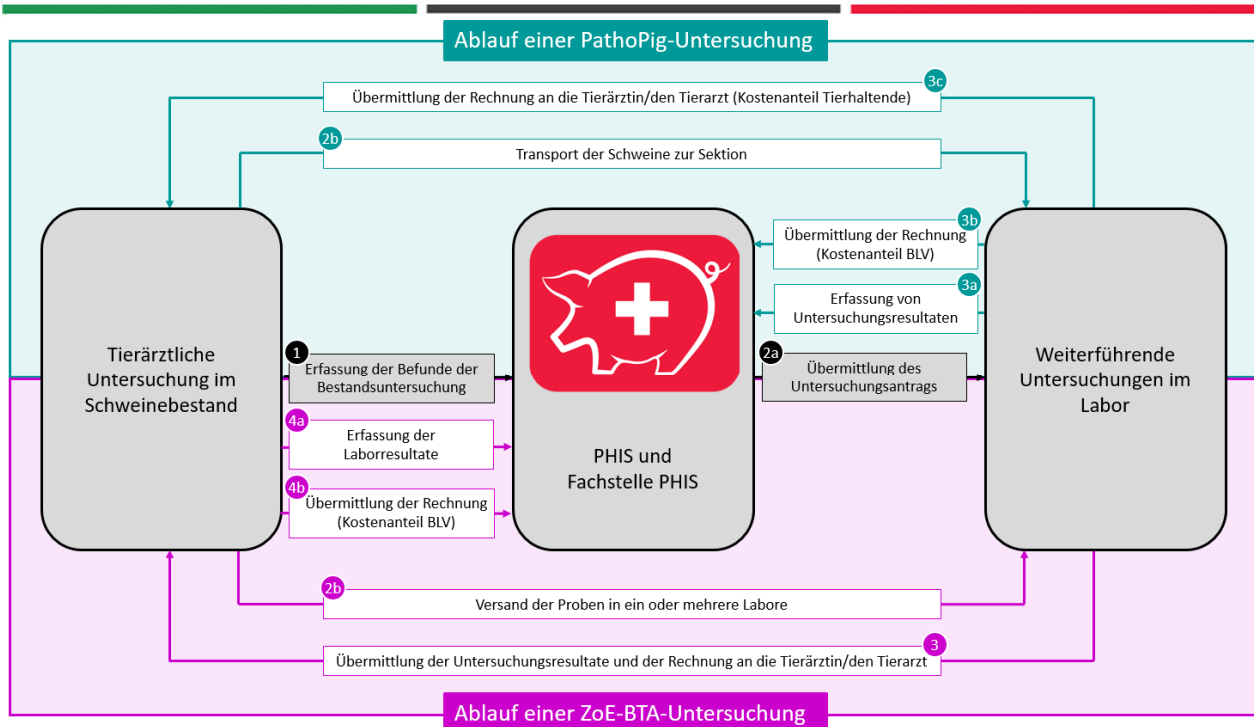


Abb. 1: Ablauf von PathoPig- und ZoE-BTA-Untersuchungen

nen und Tierärzte an diesem Programm teilnehmen und ihrer Kundschaft ermöglichen können, von der finanziellen Beteiligung an den Untersuchungskosten durch das BLV zu profitieren, müssen sie im Besitz eines gültigen Fertigkeitzeugnisses «ITB - ZoE PLUS Schwein» der Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte (GST) sein und regelmässig entsprechende Fortbildungen besuchen. Vor Programmstart wird es eine Informationsveranstaltung für an ZoE-BTA interessierte Träger und Trägerinnen des Fertigkeitzeugnisses geben.

Anpassungen bei PathoPig und ZoE-BTA

Sobald die PHIS-App verfügbar ist, wird deren Verwendung im Zusammenhang mit PathoPig- und ZoE-BTA-Untersuchungen verpflichtend sein. Die Bestandstierärztinnen und Bestandstierärzte müssen ab diesem Zeitpunkt die App für die Erfassung der Untersuchungsbefunde, die Erstellung der Anamneseformulare, die Übermittlung von PathoPig-Antragsformularen an die Labore sowie die Erfassung von ZoE-BTA-Untersuchungsergebnissen einsetzen. Die Labore, die PathoPig-Untersuchungen durchführen, werden ihrerseits die Resultate von PathoPig-Untersuchungen mithilfe der PHIS-App für Labore erfassen.

Gewisse Anpassungen wird es mit Lancierung der PHIS-App auch bei der Kostenübernahme durch das BLV geben. Zukünftig werden sich die Schweinehaltenden im Sinne einer Mitbeteiligung mit einem Selbstbehalt von bis zu CHF 100.- an den Untersuchungskosten beteiligen. Das BLV übernimmt die weiteren Kosten bis zu einem definierten Kostendach. Bei besonders umfangreichen Untersuchungen, die dieses Kostendach übersteigen, gehen die übrigen Kosten zu Lasten der Schweinehaltenden.

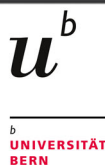
Mit dem Rollout der PHIS-App wird die Betreuung der drei Programme PHIS, PathoPig und ZoE-BTA von der Fachstelle PHIS übernommen. Es wird dadurch möglich sein, alle Daten zur Gesundheit der Schweizer Schweinepopulation effizient und übersichtlich an einem Ort zu speichern und auszuwerten. Der Datenschutz wird dabei jederzeit gewahrt. Es werden ausschliesslich aggregierte Daten und Analyseresultate veröffentlicht, die keinerlei Rückschlüsse auf bestimmte Bestände oder Personen zulassen.

Kontakt

Fachstelle PHIS
 Dr. med. vet. Claudia Egle
 E-Mail: contact@healthinfosystem.ch
 Website: healthinfosystem.ch



Universität
 Zürich^{UZH}



Schweizerische Eidgenossenschaft
 Confédération suisse
 Confederazione Svizzera
 Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
 Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und
 Veterinärwesen BLV